

Etzelwang

LEDs beleuchten Straßen

[05.09.2018] Der Nürnberger Energieversorger N-ERGIE wird in diesem Jahr rund 200 Straßenlaternen der Gemeinde Etzelwang auf LED umrüsten.

Die bayerische Gemeinde Etzelwang hat das Unternehmen N-ERGIE beauftragt, im Zuge der Turnuswartung in diesem Jahr rund 200 Lampen auf LEDs umzustellen. Wie der Nürnberger Energieversorger mitteilt, werden warmweiße LED-Retrofit-Leuchtmittel zum Einsatz kommen, die den Energieverbrauch gegenüber dem bisherigen System um circa 70 Prozent verringern, was einer Einsparung von etwa 53.000 Kilowattstunden (kWh) pro Jahr entspricht. Der jährliche CO₂-Ausstoß reduziere sich dadurch um rund 25.000 Kilogramm. Zudem sei der Einbau der LED-Retrofit-Leuchtmittel einfach und kostengünstig.

„Mit der Umstellung der Leuchten auf LED und damit auf Weißlicht schaffen wir eine helle und umweltfreundliche Straßenbeleuchtung“, erklärt der Erste Bürgermeister Roman Berr. „Darüber hinaus können wir den Stromverbrauch reduzieren und Kosten senken. Wir gehen von über 10.000 Euro Ersparnis pro Jahr aus. Somit werden sich die Investitionskosten in drei Jahren amortisiert haben.“

Nach Angaben von N-ERGIE verbessert die LED-Technik auch die Verkehrssicherheit: Durch eine Lichtbündelung von 270 Grad wird das Licht gezielt auf die Straßen und Wege gelenkt. So reduziere sich das Streulicht, was die Anwohner entlaste, weil die Leuchte weniger Licht auf der Rückseite erzeugt.

N-ERGIE ist eigenen Angaben zufolge für rund 250 Kommunen Ansprechpartner für Straßenbeleuchtung. Der Energieversorger warte insgesamt 85.000 Leuchten und sei damit für ein Straßenbeleuchtungsnetz von rund 4.100 Kilometern Länge verantwortlich.

(ba)

Stichwörter: Energieeffizienz, N-ERGIE, Beleuchtung, Etzelwang, LED